

Tax, Legal und Accounting Services

Sichere Navigation durch das steuerliche Umfeld

Der Wirtschaftsstandort Schweiz ist nach wie vor sehr attraktiv für ausländische Firmen. Die daraus folgenden Neuansiedlungen sowie die generell starke internationale Verflechtung rücken steuerliche und rechtliche Fragen in den Fokus. Ernst & Young ist in einer sehr starken Position, um die vom Markt geforderten Dienstleistungen zu erbringen, das zeigen die Zahlen für das Geschäftsjahr 2007/2008. In diesem Zeitraum haben die Tax and Legal Services den Umsatz um 18,6% auf CHF 159,9 Mio. gesteigert.

Teamwork im weltweiten Netzwerk

Ob ein Unternehmen seit Jahren in der Schweiz tätig ist oder sich neu ansiedelt: Es kann sein Potenzial nur ausschöpfen, wenn sein Geschäft auf einer soliden Basis steht. Dazu trägt eine proaktive Steuerplanung entscheidend bei. Heute ist das steuerliche Umfeld hochgradig komplex und permanenten Änderungen unterworfen, auf lokaler wie globaler Ebene. Gleichzeitig zwingen Kostenprogramme die Firmen dazu, die wachsenden Anforderungen mit beschränkten personellen Mitteln zu erfüllen. Ernst & Young verfügt über das vertiefte Know-how und die praktische Erfahrung, um diese Lücke zu schliessen. Allein in der Schweiz sind über 360 Mitarbeitende für die Steuerberatung beschäftigt. Sie sind Teil eines weltweiten Steuerberatungs-Netzwerks von Ernst & Young, dem über 20'000 Mitarbeitende angehören. Mit diesen Ressourcen bilden wir massgeschneiderte, stark vernetzte Teams, die effiziente Unterstützung bieten bei Planung, Compliance und Reporting und enge Beziehungen zu den Steuerbehörden pflegen.

Compliance und Rechnungslegung stellen immer höhere Anforderungen an die Steuerfunktion. Mit dem Bereich Business Tax Compliance deckt Ernst & Young dieses wachsende Bedürfnis. Die erarbeiteten Lösungen sind stets individuell, basieren aber auf drei immer gleichen Grundsätzen: Zugang, Überblick und Kontrolle. Das globale Netzwerk von Ernst & Young schafft den Kunden rund um die Uhr Zugang zu unseren Fachleuten. Regelmässige Updates garantieren den Überblick, der durch eine webbasierte Plattform sowie Koordinationsteams noch verstärkt wird. Und weil unseren Fachleuten die neueste Technologie zur Seite steht, ist zu jedem Zeitpunkt und an allen Standorten die Kontrolle über Prozess und Kosten gesichert.

Marktführer im Transfer Pricing

Multinationale Unternehmen, die ihren Sitz in die Schweiz verlegen, eine Niederlassung eröffnen oder bereits hier arbeiten, unterziehen ihre weltweite Steuerbelastung ständigen Tests. Mit den International Tax Services bietet Ernst & Young die dafür erforderlichen Dienstleistungen in gebündelter Form. Einer der anspruchsvollsten und stark wachsenden Bereiche ist das Transfer Pricing. Hier nimmt Ernst & Young eine marktführende Stellung ein. Zu welchem Preis in einem Konzern Waren und Dienstleistungen zwischen Gesellschaften in verschiedenen Ländern ausgetauscht werden, das hat unmittelbare Auswirkungen auf sämtliche Unternehmensaspekte, von Forschung und Entwicklung über die Produktion bis zu Marketing und Vertrieb. Entsprechend gross sind die finanziellen und damit auch die steuerlichen Folgen. Weltweit ist heute zu beobachten, dass die Steuerbehörden das Transfer Pricing deutlich strenger regulieren; sie verlangen umfangreiche Dokumentationen, bei einem Verstoß drohen hohe Bussen. Zusammen mit unseren Kunden erarbeiten wir die Strategie, um alle Vorschriften einzuhalten und gleichzeitig dauerhafte Steuervorteile zu erzielen.

Stark zugenommen hat die Nachfrage nach Tax Effective Supply Chain Management (TESCM). Wenn ein Unternehmen seine Wertschöpfungskette zu optimieren versucht, ist dies der Zeitpunkt, um auch die internationale Steuerstruktur zu überprüfen. Sämtliche Aspekte der Steuerplanung sind davon betroffen, weshalb unsere TESCM-Teams die Dienstleistungen aus verschiedenen Bereichen koordinieren, vom Transfer Pricing über Unternehmens- und Mitarbeiterbesteuerung bis zu Mehrwertsteuer- und Zollplanung.

Kontrolle über die Steuerrisiken

Zahlreiche weitere Dienstleistungen ergänzen die Steuerberatung von Ernst & Young. Aktuelles Beispiel sind die Tax Accounting und Risk Advisory Services (TARAS). Diesem weltweiten Netzwerk gehören Spezialisten an, die qualitativ hochwertige Prüfungen von Steuerrückstellungen und damit verbundenen Kontrollmechanismen durchführen. Damit schlagen wir die Brücke zum Risk Advisory: Dank einer rollenden Planung wissen unsere Kunden stets, wo steuerliche Risiken vorliegen und wie diese zu bewältigen sind. Wenn kein Wirtschaftsprüfungsmandat vorliegt, vermag TARAS komplexe Steuerberechnungen vorzunehmen oder ausgewählte Steuerpositionen zu dokumentieren.

Wachsende rechtliche Anforderungen meistern

Die Geschäftseinheit Legal Services ist im Geschäftsjahr 2007/2008 überdurchschnittlich gewachsen. Besonders dynamisch haben sich die Bereiche Gesellschafts- und Vertragsrecht, Transaktionen sowie der Bereich Banking, Insurance & Finance entwickelt. Hier handelt es sich selten um isolierte Aspekte, weshalb ein interdisziplinärer Ansatz entscheidend ist, wie ihn Ernst & Young verfolgt.

Massgeschneiderte Lösungen zu entwickeln, dazu verpflichtet sich unsere Teams, die wir aus Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaction Advisory Services und anderen Bereichen sowie über die Landesgrenzen hinweg zusammenstellen. Von den Transaktionen ist stets auch die Wertschöpfungskette betroffen, weshalb die Rechtsberatung fester Bestandteil des Tax Effective Supply Chain Management (TESCM) ist.

Reaktion auf staatliche Regulierungen

Zur wachsenden Nachfrage im Bereich Banking, Insurance & Finance haben zusätzliche Regulierungen sowohl im Banken- wie im Versicherungssektor beigetragen. Verschiedene Anpassungen bei Schweizer Instituten hat die Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) nötig gemacht; die europäische Richtlinie ist im November 2007 in Kraft getreten und sorgt bei der Anlageberatung für mehr Transparenz.

Die Mobilität der Arbeitskräfte ist weiter gestiegen, wodurch Unternehmen vermehrt mit arbeitsrechtlichen Fragen konfrontiert sind. Trotz den Erleichterungen, welche die bilateralen Verträge mit der EU hinsichtlich Personenfreizügigkeit bringen, sind bei der Rekrutierung von Personen aus dem Ausland noch immer besondere Vorschriften bei Arbeits- und Aufenthaltsbewilligungen zu beachten; auch die Sozialversicherung wirft viele Fragen auf. Bedarf nach Rechtsberatung ergibt sich zudem aus Beteiligungsprogrammen für Mitarbeitende; gerade bei Optionsprogrammen gilt es, rechtliche und steuerliche Auswirkungen abzuklären.

Vorsprung im Datenschutz

Mit der rasanten Entwicklung in der Informationstechnologie ist der Datenschutz ins Zentrum gerückt. In Unternehmen sammeln sich immer mehr digitale Informationen an, weshalb die elektronische Archivierung stark an Bedeutung gewinnt. Ernst & Young verfügt hier über die Erfahrung und die technologischen Konzepte, um einen effizienten und kontrollierten Datenzugriff sicherzustellen. Zentral ist dabei die Compliance mit Datenschutzbestimmungen im In- und Ausland, vor allem bei personenbezogenen Daten.

Wie wichtig die interdisziplinäre Arbeitsweise von Ernst & Young ist, zeigt sich im Bereich Recovery. Wenn ein Unternehmen in eine Krise gerät, dann sind wir in der Lage, ohne Verzug ein Team zusammenzustellen aus den Bereichen Legal Services, Wirtschaftsprüfung, Transaction Advisory Services, Forensic Services sowie der Steuerberatung. Dank unserer langjährigen Erfahrung in der Abwicklung komplexer Nachlass- und Konkursverfahren sind wir auch in der Lage, Schuldner und Gläubiger individuell und kompetent zu beraten.

Weltweite Vernetzung und einheitliche Methoden

Organisatorisch ist die EY Accounting Services AG (EY AS) wie die Legal Services der Service Line Tax zugeordnet. Die Zusammenarbeit mit Tax ist besonders eng im Rahmen von Business Tax Compliance (BTC). Die EY AS erbringt dabei Dienstleistungen im Zusammenhang mit statutarischen Abschlüssen (Statutory Accounts Preparation), Überleitungen von Finanzbuchhaltungsabschlüssen nach internationalen Rechnungslegungsstandards in solche nach Schweizer Rechnungslegung, und sie erstellt Steuererklärungen für juristische Personen.

Statutory Accounts Preparation hat sich in den vergangenen Jahren zu einem eigenständigen und erfolgreichen Geschäftsfeld entwickelt. Die Überleitung von US-GAAP- oder IFRS-Abschlüssen in den statutarischen Abschluss nach Schweizer Obligationenrecht wird zunehmend gefragt. Grund für die vermehrte Inanspruchnahme dieser Dienstleistung ist einerseits die Tatsache, dass die Unternehmen ihre Finanzbuchhaltung vermehrt nur noch nach dem konzerninternen internationalen Rechnungslegungsstandard selbst führen. Andererseits dürfen die Wirtschaftsprüfer diese Arbeiten aus Unabhängigkeitsgründen nicht mehr selbst durchführen. Internationale Kunden möchten zunehmend, dass Statutory Accounts Preparation Services koordiniert für diverse Länder angeboten werden. Ernst & Young baut seit zwei Jahren in London ein entsprechendes Center of Excellence auf und ist nun in der Lage, eine globale Lösung zu offerieren. Diese weltweite Vernetzung und Arbeitsmethodologie sind die entscheidenden Wettbewerbsvorteile unserer Accounting Services.

Wir bieten alle Accounting-Dienstleistungen auch als Task Force an (Mitarbeiter auf Abruf). Die meisten unserer Mitarbeitenden arbeiten also in zeitlich befristeten Projekteinsätzen bei Kunden vor Ort. Anteilsmässig nehmen diese Task-Force-Aufträge ständig zu.

Zu Task-Force-Einsätzen kommt es,

- wenn Schlüsselpersonen des Kunden unvorhergesehen ausfallen oder das Unternehmen verlassen,
- wenn grosse Projekte, wie die Einführung einer Konzernrechnung oder Kostenstellenrechnung etc., von Kunden nicht allein ausgeführt werden können,
- wenn Kunden generell bei Arbeitsspitzen Unterstützung benötigen.

Die wachsende Nachfrage nach Task-Force-Einsätzen hängt auch damit zusammen, dass Unternehmen bei Zusatzbelastungen über keine eigenen Mitarbeiterreserven mehr verfügen. Der Markt für geeignete Mitarbeiter ist ohnehin stark ausgetrocknet. «Das Bereitstellen von Fachpersonen für Task-Force-Projekte gestaltet sich auch für uns zunehmend schwieriger, nicht zuletzt wegen des Anforderungsprofils, das immer anspruchsvoller wird. Doch glücklicherweise verfügen wir über die richtigen Spezialisten», stellt Roman Rinderknecht fest, der seit 1. Juli 2008 den Bereich Accounting Services leitet.

Ein traditioneller Pfeiler ist Accounting/Reporting sowie Buchführung für Dritte. Mit dieser Kerndienstleistung werden rund 40% der Honorare erzielt. Wir nehmen diese ausgelagerten Funktionen für Firmen unterschiedlicher Grössen und Branchen wahr. Bei sehr grossen Gesellschaften können es auch Teilbereiche sein, die an die EY AS ausgelagert werden. Für die Kunden kann dabei der Gedanke im Vordergrund stehen, dass im Falle des Verlustes einer Schlüsselperson zu viel Know-how und Kompetenz auf einen Schlag wegfällt.

Ein weiterer Pfeiler von Accounting Services ist das Salärwesen. Die EY AS betreut mehrere hundert Payroll-Mandate. Die besonderen Fachkenntnisse, die dabei abgerufen werden, sind Sozial- und übrige Versicherungsfragen, Quellensteuer und die berufliche Vorsorge.

Das Accounting-Services-Team besteht zurzeit aus rund 90 Personen bzw. knapp 80 Vollzeitstellen. Die Mitarbeitenden verfügen typischerweise über eine kaufmännische Ausbildung im Treuhandbereich und bilden sich via Fachausweis und später Expertenausbildung weiter. Ein wachsender Anteil an Mitarbeitenden hat eine Fachhochschule absolviert, was sich unter anderem mit der Internationalisierung des Geschäfts erklärt.